



Goetheanum

Freie Hochschule für Geisteswissenschaft · Medizinische Sektion
Internationale Koordination Anthroposophische Medizin/IKAM

Koordination Kunsttherapie: Kirstin Kaiser

Dornach, Juni 2017

Grußwort zum 25 jährigen Bestehen der Freien Akademie München

Liebe Ausbildungsverantwortliche

Wir freuen uns sehr, dass die internationale Koordination der anthroposophischen Kunsttherapie eingeladen wurde ein Grußwort zum 25-jährigen Bestehen der Freien Akademie München zu senden!

Die Akademie als Visionär begann als erste anthroposophische Ausbildungsstätte mit der Idee, berufsbegleitend auszubilden und so Menschen, die bereits fest im Berufsalltag stehen, die Chance zu geben, sich adäquat weiterzubilden.

Es gibt mittlerweile eine Vielzahl von solchen Möglichkeiten, umso bewundernswerter ist die Beständigkeit und Beharrlichkeit, mit der die Akademieleiter Yvonne und Hans-Joachim von Zieten ihre sehr gute Arbeit voranbringen.

Das 25-jährige Jubiläum steht also auch im Zeichen einer Vielfalt und Bandbreite der verschiedenen Möglichkeiten, anthroposophische Kunsttherapie zu erlernen, bzw. sich mit ihr auseinanderzusetzen.

Gerade die anthroposophische Kunsttherapie kann in den heutigen Zeiten der Unsicherheit und des Wandels eine gute Basis bilden für die wichtigen Fragen nach Zukunft.

Die non-verbalen Möglichkeiten sind immens und somit hat auch die Akademie schon früh die Ressourcen der AKT genutzt und Projekte mit Flüchtlingskindern initiiert und begleitet.

Frei nach Beuys, der – ebenso wie Steiner - sagte, dass jeder Gedanke bereits ein plastischer Vorgang ist, ist es begrüßenswert, viele positive Gedanken in die Welt zu setzen. Dies gelingt außerordentlich gut angeregt durch das selbstwirksame Erleben einer Kunst, die eben nicht nach dem Kunstmarkt strebt, sondern sich mit dem eigenen Erleben, auf dem Blatt, an der Plastik auseinandersetzt und so Entwicklung ermöglicht, die im Kleinen und im Großen zu Veränderungen führt.

Die Akademieleiter Yvonne und Hans-Joachim von Zieten sehen es nicht nur als ihre Aufgabe, die Ausbildung immer weiter qualitätsorientiert anzubieten, sondern sich auch im Berufsverband mit der Berufssituation der AKT auseinanderzusetzen und zu versuchen, neue, auskömmliche Berufsmöglichkeiten zu finden.

Wohlverdient haben Sie die Auszeichnungen, die ihnen im Laufe der Jahre verliehen wurden!

Wir sind froh und dankbar, dass die Freie Akademie München einen so guten Status hat und haben wird, freuen uns auf weiteren konstruktiven Austausch und wünschen der Freien Akademie München alles erdenklich Gute für die nächsten 25 Jahre!!

Johanna Gunkel, Co-Koordination Anthroposophische Kunsttherapie